



(11)

EP 1 958 950 A8

(12)

## KORRIGIERTE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(15) Korrekturinformation:

**Korrigierte Fassung Nr. 1 (W1 A1)**  
**Bibliographie INID code(s) 72**

(51) Int Cl.:

**C07F 9/30 (2006.01)****C08K 5/5313 (2006.01)**

(48) Corrigendum ausgegeben am:

**29.10.2008 Patentblatt 2008/44**

(43) Veröffentlichungstag:

**20.08.2008 Patentblatt 2008/34**(21) Anmeldenummer: **08009495.6**(22) Anmeldetag: **07.12.2004**

(84) Benannte Vertragsstaaten:

**AT BE CH DE ES FR GB IT LI NL**(30) Priorität: **19.12.2003 DE 10359815**(62) Dokumentnummer(n) der früheren Anmeldung(en)  
nach Art. 76 EPÜ:**04028905.0 / 1 544 205**(71) Anmelder: **Clariant Produkte (Deutschland) GmbH**  
**D-65843 Sulzbach (DE)**

(72) Erfinder:

- **Bauer, Harald, Dr.**  
**50170 Kerpen (DE)**

- **Krause, Werner, Dr.**  
**50354 Hürth (DE)**
- **Sicken, Martin, Dr.**  
**51149 Köln (DE)**
- **Weferling, Norbert, Dr.**  
**50678 Köln (DE)**

(74) Vertreter: **Paczkowski, Marcus et al**  
**Clariant Produkte (Deutschland) GmbH**  
**Group Intellectual Property**  
**Am Unisys-Park 1**  
**65843 Sulzbach (DE)**

Bemerkungen:

Diese Anmeldung ist am 23-05-2008 als  
Teilanmeldung zu der unter INID-Code 62 erwähnten  
Anmeldung eingereicht worden.

(54) **Verwendung von Dialkylphosphinsäuresalzen**

(57) Verwendung von Dialkylphosphinsäuresalzen zur Herstellung von Flammenschutzmitteln für thermoplastische Polymere wie Polyester, Polystyrol oder Polyamid und für Duroplaste, dadurch gekennzeichnet, dass die Dialkylphosphinsäuresalze hergestellt wurden, indem man  
 a) hypophosphorige Säure und/oder deren Salze mit Olefinen in Gegenwart eines Radikalstarters zu Dialkylphosphinsäuren und/oder deren Alkalosalzen in einem Lösungsmittelsystem umsetzt und  
 b) die nach a) erhaltenen Dialkylphosphinsäuren und/oder -Alkalosalze mit Metallverbindungen von Mg, Ca, Al,

Zn, Ti, Sn, Zr und/oder Fe zu den Dialkylphosphinsäuresalzen dieser Metalle umsetzt, wobei das Lösungsmittelsystem 95 bis 100 Gew.-% Wasser und 0 bis 5 Gew.-% Lösungsmittelsystem-Additive enthält und wobei es sich bei dem Lösungsmitteladditiven um Mineralsäuren, saure Salze, Carbonsäuren, Alkalien und/oder Elektrolyte handelt und es sich bei den Mineralsäuren um Elementwasserstoffsäuren, Oxosäuren, Peroxosäuren und/oder Peroxidisäuren der Elemente der siebten, sechsten, fünften, vierten und dritten Hauptgruppe handelt.